

376573-2026 - Competition

Germany – Architectural services for buildings – 2254_WB_Paul-Meyle-Schule_Heilbronn_Bewerbungsphase
OJ S 104/2026 02/06/2026
Design contest notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Heilbronn
Email: wettbewerb@thielehoch3.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: 2254_WB_Paul-Meyle-Schule_Heilbronn_Bewerbungsphase
Description: Bereits in der Machbarkeitsstudie und Standortanalyse zur Weiterentwicklung der Paul Meyle Schule (DS 328/2025) wurde auf Basis der prognostizierten Schulentwicklung ein erheblicher zusätzlicher Raumbedarf festgestellt. Ausgehend von den Schülerzahlen der vergangenen Jahre wird bis zum Schuljahr 2034/2035 von einem Anstieg auf rund 435 Schülerinnen und Schüler ausgegangen. Der hieraus resultierende Bedarf an Klassen und Flächen übersteigt die vorhandenen Kapazitäten am bestehenden Standort deutlich und kann dort nicht mehr pädagogisch sinnvoll abgebildet werden. Um der prognostizierten Entwicklung gerecht zu werden und gleichzeitig tragfähige schulorganisatorische Strukturen zu gewährleisten, ist neben einer Erweiterung am bestehenden Standort die parallele Entwicklung eines zusätzlichen Schulstandortes erforderlich. Aufgabe ist es, zukunftsfähige räumliche Lösungen zu schaffen, die den pädagogischen Anforderungen entsprechen und eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Schulangebots ermöglichen. Daher soll im Heilbronner Stadtteil Sontheim eine neue SBBZ-Schule entstehen. Vor diesem Hintergrund hat sich der Gemeinderat für die Durchführung eines hochbaulichen und freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs entschieden. Ziel ist es, die bestmögliche architektonische, funktionale, städtebauliche, freiräumliche sowie wirtschaftliche und nachhaltige Lösung für die Entwicklung der Paul Meyle Schule beziehungsweise eines ergänzenden Schulstandortes zu finden. Die Aufgabenstellung ist in Teil B der Auslobung ausführlich beschrieben.
Procedure identifier: 6801b408-60e0-42fe-92d5-d3ba1e736b63
Internal identifier: 2254_WB_Paul-Meyle-Schule_Heilbronn
Type of procedure: Restricted
Main features of the procedure: Das Preisgericht wird bei der Bewertung und Beurteilung der Beiträge des Realisierungswettbewerbs die folgenden Kriterien anwenden (die Reihenfolge stellt keine Rangfolge oder Gewichtung dar): - Städtebauliches Konzept - Qualität des architektonischen und gestalterischen Konzepts - Gebäudekonzept: Nutzungskonzept und Funktionalität - Freianlagenkonzept: Nutzungskonzept, Qualität und Funktionalität - Wirtschaftlichkeit - Nachhaltigkeit - Baukonstruktion und Materialität Die Ausloberin stellt für Preise und Anerkennungen einen Betrag von 208.000 EUR (netto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung der Wettbewerbssumme ist vorgesehen:(Hinweis: vorläufiger Ansatz Abstimmung

Preisgericht und AK erforderlich) 1. Preis 83.000,- EUR 2. Preis 52.000,- EUR 3. Preis 31.000,- EUR Anerkennungssumme 42.000,- EUR Das Preisgericht kann, wenn es dies einstimmig beschließt, die Aufteilung der Preise sowie die Aufteilung des Gesamtbetrags ändern. Die Ausloberin wird nach § 76 VgV mit allen Preisträgern über den Auftrag verhandeln. Folgende Zuschlagskriterien und deren Gewichtung sind vorgesehen: Das wirtschaftlichste Angebot ermittelt sich anhand A. des Wettbewerbsergebnisses (Gewichtung 50 %), B. der Umsetzungsstrategie / Projektorganisation (Gewichtung 40 %), C. des Honorars (Gewichtung 10 %). Die vom Bieter mit seinem Angebot eingereichten Angaben zur Umsetzungsstrategie / Projektorganisation werden ebenso wie das Honorarangebot und der dem Wettbewerbsergebnis zugrunde liegende Wettbewerbsbeitrag im Zuschlagsfall Vertragsinhalt. Für die Honorarberechnung im Rahmen des Vergabeverfahrens ist gemäß Machbarkeitsstudie und Standortanalyse Drees&Sommer von vorläufigen Kostenrahmen in Höhe von 50 Mio. EUR brutto (Kostengruppe 200 bis 700) auszugehen. Der Kostenanteil für die Kostengruppen 300 / 400 und 500 beträgt: KG 300: ca. 23,05 Mio. EUR brutto KG 400: ca. 10,29 Mio. EUR brutto KG 500: ca. 1,57 Mio. EUR brutto

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

Additional classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. Place of performance

Town: Heilbronn

Postcode: 74072

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3WMKQQ# Namen der ausgewählten

Preisrichter: Fachpreisrichter/-innen: 1. Frau Elke Berger, Landschaftsarchitektin, München 2.

Frau Teresa Burmester, Landschaftsarchitektin, Frankfurt am Main 3. Herr Axel Frühauf,

Architekt, Stadtplaner, München 4. Frau Prof. Andrea Klinge, Architektin, M.Sc. Architecture,

Energy & Sustainability, Karlsruhe 5. Herr Andreas Ringle, Dipl. Ing. Architekt,

Baubürgermeister, Stadt Heilbronn 6. Herr Prof. Peter Schlaier, Architekt, Stuttgart 7. Herr

Mathias Weißer, Dipl.-Ing. Architekt, Ludwigsburg Stellvertretende Fachpreisrichter/-innen: 1.

Frau Prof. Monika Joos-Keller, Dipl.-Ing. Architektin, Stuttgart 2. Frau Carolin von Lintig, Dipl.-

Ing. Landschaftsarchitektin, Reutlingen 3. Herr Johannes Straub, Dipl.-Ing. Architekt, Leiter

Gebäudemanagement, Stadt Heilbronn Sachpreisrichter/-innen: 1. Herr Harry Mergel,

Oberbürgermeister, Stadt Heilbronn 2. Frau Agnes Christner, Bürgermeisterin, Stadt Heilbronn

3. Herr/Frau N.N., AFD-Fraktion Stadtrat, Stadt Heilbronn 4. Herr/Frau N.N., Grüne-Fraktion

Stadtrat, Stadt Heilbronn 5. Herr/Frau N.N., CDU-Fraktion Stadtrat, Stadt Heilbronn 6. Herr

/Frau N.N., SPD-Fraktion Stadtrat, Stadt Heilbronn Stellvertretende Sachpreisrichter/-innen: 1.

Frau Karin Schüttler, Leiterin Schul-, Kultur- und Sportamt, Stadt Heilbronn 2. Herr Oliver

Toellner, Leiter Grünflächenamt, Stadt Heilbronn Sachverständige/Gäste: 1. Frau

Dornschneider, Stellvertretende Schulleitung Paul-Meyle-Schule, Heilbronn 2. Herr Christian

Feist, Meng. Brandschutz 3. Herr Marc Flögerhöfer, Drees&Sommer, Stuttgart 4. Herr Stefan

Helleckes, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe (Vertreterin: Maret Stoll) 5. Herr Patrik Henschel,

Amtsleitung Planungs- und Baurechtsamt Heilbronn, Stadt Heilbronn 6. Herr Cornelius

Krähmer, Abteilungsleiter, Gebäudemanagement, Stadt Heilbronn 7. Frau Tanja Kreutzmann,

Dipl.-Ing. (FH) Architektur, Gebäudemanagement, Stadt Heilbronn 8. Herr Boris Müller,

Stellvertretende Schulleitung Paul-Meyle-Schule, Heilbronn 9. Frau Irina Richter,

Inklusionsbeauftragte Heilbronn, Stadt Heilbronn 10. Herr Michael Storz, Fachaufsicht
Staatliches Schulamt Heilbronn, SBBZ, Stadt Heilbronn 11. Frau Julia Welz, Schulleitung Paul-Meyle-Schule, Heilbronn 12. N.N. Pflegepersonal

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: 2254_WB_Paul-Meyle-Schule_Heilbronn_Bewerbungsphase

Description: Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung "Architektin / Architekt" "Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt" zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36/EG und 2013/55 EU- "Berufsanerkennungsrichtlinie" - gewährleistet ist. Auf Grund der besonderen Anforderungen an die Gestaltung der Freianlagen ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft von Architekten und Landschaftsarchitekten zwingend. Sind die Anforderungen in einem Unternehmen gegeben kann auf eine Bildung einer Bewerbergemeinschaft verzichtet werden. Bei

juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Mehrfachbewerbungen natürlicher oder juristischer Personen oder von Mitgliedern von Bewerbungsgemeinschaften können zum Ausschluss der Beteiligten führen. Für Teilnahmehindernisse gilt § 4 (2) RPW entsprechend. Sachverständige, Fachplaner oder andere Berater müssen nicht teilnahmeberechtigt sein, wenn sie keine Planungsleistungen erbringen, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und wenn sie überwiegend und ständig auf ihrem Fachgebiet tätig sind.

Internal identifier: 2254_WB_Paul-Meyle-Schule_Heilbronn

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

Additional classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. Place of performance

Town: Heilbronn

Postcode: 74072

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung "Architektin / Architekt" "Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt" zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36/EG und 2013/55 EU- "Berufsanerkennungsrichtlinie" - gewährleistet ist. Auf Grund der besonderen Anforderungen an die Gestaltung der Freianlagen ist die Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft von Architekten und Landschaftsarchitekten zwingend. Sind die Anforderungen in einem Unternehmen gegeben kann auf eine Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft verzichtet werden. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft

teilnahmeberechtigt ist. Mehrfachbewerbungen natürlicher oder juristischer Personen oder von Mitgliedern von Bergwerksgemeinschaften können zum Ausschluss der Beteiligten führen. Für Teilnahmehindernisse gilt § 4 (2) RPW entsprechend. Sachverständige, Fachplaner oder andere Berater müssen nicht teilnahmeberechtigt sein, wenn sie keine Planungsleistungen erbringen, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und wenn sie überwiegend und ständig auf ihrem Fachgebiet tätig sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Bewerber, die zur Auswahl zugelassen werden wollen, müssen den formalen Kriterien - Zulassungskriterien - ausnahmslos genügen. Sie belegen dies auf der von der Ausloberin vorgegebenen Bewerbererklärung und mit weiteren Nachweisen, die für die Zulassung zur Auswahl gefordert sind. Zulassungskriterien: - Fristgerechte Abgabe der Bewerbererklärung (online über das Vergabeportal DTVP) - Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation (z. B. durch Kopie des Mitgliedsausweises einer Architektenkammer oder der Eintragungsurkunde als Architekt, etc. Dokument ist hochzuladen) - Bestätigung der Führung eines eigenen Architekturbüros bzw. Landschaftsarchitekturbüro, alt. der Gründung eines eigenen Architekturbüros bzw. Landschaftsarchitekturbüro im Falle einer Beauftragung (Angaben online über Bewerbererklärung) - Eigenerklärung zur Verknüpfung mit anderen Unternehmen (Angaben online über Bewerbererklärung) Bewerber qualifizieren sich durch die Erfüllung der formalen Kriterien - Zulassungskriterien - für die qualitative Auswahl. Bewerber qualifizieren sich durch die Erfüllung der formalen Kriterien - Zulassungskriterien - für die qualitative Auswahl. Der Landschaftsarchitekt und die konkreten Referenzprojekte können auch erst nach erfolgter Auswahl des Architekten benannt werden. In der Eigenerklärung ist zunächst nur zu bestätigen, dass die Mindestkriterien der Referenzen in der jeweiligen Kategorie nachgewiesen werden können. Im Falle einer Auswahl muss der Landschaftsarchitekt benannt werden und die für die in der Eigenerklärung benannten Referenzen die detaillierten Referenzblätter nachgereicht werden. Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz erbringen die Bewerber durch den Nachweis von Referenzprojekten. Anhand von Angaben im Online-Formular der Bewerbererklärung, ergänzt durch ein Projektfoto (optional auch eines Projektblatts), legen die Bewerber dar, inwieweit sie den Auswahlkriterien nach Pkt. 6.2.5 genügen. Auswahlkriterien Kategorie A: Gebäudeplanung (Architekt) Mindestkriterium: A1 Referenzprojekt "Neubau oder Umbau/Sanierung Bildungseinrichtung" -> unmittelbar vergleichbares Projekt Gebäudeplanung - Selbst erbrachte Leistungsphasen nach § 34 HOAI 1 bis 8, mindestens 5 aufeinanderfolgende Leistungsphasen - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI - Baukosten KG 300 und 400: mindestens 5,0 Mio. netto - Angabe BGF: mind. 500 m² - Übergabe Gebäude an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nach 01.01.2017 bis 30.05.2026 - Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) Kategorie B: Freianlagenplanung (Landschaftsarchitekt) Mindestkriterien: B1 Referenzprojekt "Neugestaltung oder Sanierung Platz- und Freianlagen von Bildungseinrichtungen" mit öffentlichem Auftraggeber -> unmittelbar vergleichbares Projekt Freianlagenplanung - als öffentliche Auftraggeber gelten auch kirchliche Träger bzw. Auftraggeber, die an das öffentliche Vergaberecht gebunden sind - Selbst erbrachte Leistungsphasen nach § 39 HOAI 1 bis 8, mindestens 5 aufeinanderfolgende Leistungsphasen (LPH 4, Genehmigungsplanung kann übersprungen werden) - Einordnung mindestens Honorarzone III n. HOAI - Baukosten KG 500: mindestens 300 T EUR netto - Übergabe Freianlage an den Nutzer (Abschluss LPH 8) nach 01.01.2017 bis 30.05.2026 - Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner) Kategorie C: sonstige (Architekt und Landschaftsarchitekt) Mindestkriterien: C1 Referenzprojekt "Wettbewerbserfolg oder ausgezeichnetes, realisiertes Projekt" - entweder Gebäudeplanung oder Freianlagenplanung - allgemeines Projekt - möglich ist eine

Mehrfachnennung der Referenzprojekte der Kategorie A und B - Zeitraum Wettbewerbserfolg (Preise): nach 01.01.2017 bis 30.05.2026 - Zeitraum Auszeichnung: nach 01.01.2017 bis 30.05.2026 Hinweis: als "Auszeichnung" gilt z. B. ein Hugo-Häring-Preis, "Beispielhaftes Bauen", nicht anerkannt werden Zertifizierungen, wie z. B. DGNB Zertifikat
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 20

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 20

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 20

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Wettbewerbsergebnis

Description: Für das Zuschlagskriterium "Wettbewerbsergebnis" ist die Preisträger-Platzierung im Rahmen des vorangegangenen Planungswettbewerbes maßgebend. Dabei erhält der 1. Preisträger 500 Wertungspunkte, der 2. Preisträger 400, der 3. Preisträger 300, der 4. Preisträger 200 Wertungspunkte und der 5. Preisträger 100 Wertungspunkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Name: Umsetzungsstrategie / Projektorganisation

Description: Umsetzungsstrategie / Projektorganisation Unterkriterien: B.1: Weiterentwicklung des Wettbewerbsbeitrag (auf Basis der Beurteilung aus dem Preisgericht) 20 % von insgesamt 40 % B.2: Umsetzungsstrategie Nachhaltigkeit und Energiedesign: 10 % von insgesamt 40 % B.3: Qualifikationen und Erfahrungen / Kompetenzen der Mitglieder des Projektteams nebst Verfügbarkeit des Projektteams und örtliche Präsenz im Zuge der Projektabwicklung: 10 % von insgesamt 40 % Die qualitative Bewertung wird anhand der vom Bieter im Verhandlungsgespräch vorgetragenen Präsentation nebst Erläuterungen vorgenommen. Sie erfolgt im Hinblick auf eine schlüssige und plausible Umsetzung und Weiterentwicklung unter Berücksichtigung der sich aus den Wettbewerbs- und Ausschreibungsunterlagen ergeben den Projektziele. Die Bewertung erfolgt dabei wie folgt: 10 Punkte = sehr gute

Umsetzungsstrategie / Projektorganisation 8 Punkte = gute Umsetzungsstrategie /

Projektorganisation 6 Punkte = befriedigende Umsetzungsstrategie / Projektorganisation 4

Punkte = ausreichende Umsetzungsstrategie / Projektorganisation 2 Punkte = mangelhafte

Umsetzungsstrategie / Projektorganisation 0 Punkte = ungenügende Umsetzungsstrategie / Projektorganisation

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Price

Name: Honorar

Description: Der Wertungspreis ermittelt sich aus der Honorarangebotsgesamtsumme inklusive Nebenkosten abzüglich eines etwaigen Auf- oder Abschlages und inklusive der Mehrwertsteuer mit einem zu Kalkulationszwecken vorgegebenen Mehrwertsteuersatz über 19 % gemäß den Honorarangebotsblättern. Das Honorarangebot mit dem niedrigsten Preis erhält

10 Punkte. Da der Preis mit 10 % gewichtet wird, sind beim Wertungskriterium Preis somit maximal 100 Punkte erreichbar. Die Preise der nachrangigen Honorarangebote werden im Verhältnis zum Preis des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter punktemäßig bewertet. Dabei erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKQQ/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKQQ>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: no

Participants already selected: vorab benannte Teilnehmer: 1. Atelier Kaiser Shen Architekten PartGmbH, Stuttgart 2. a+r Architekten, Stuttgart 3. Behnisch Architekten, Stuttgart 4. D'Inka Scheible Hoffmann Lewald, Stuttgart 5. Hausmann Architektur GmbH, Köln 6. Mattes Ringlewski Wahl Architekten GmbH, Heilbronn

Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMKQQ>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 29/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können: Nach Ermessen des Auftraggebers können fehlende Bewerberunterlagen nach Fristablauf auf Nachforderung des Auftraggebers nachgefordert werden. Eine Nachforderung fehlender Bewerberunterlagen steht grundsätzlich im Ermessen des Auftraggebers.

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt

am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Zuständige Vergabekammer ist für einen Nachprüfungsantrag: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe Durlacher Allee 100 / 76137 Karlsruhe Telefon: 0721 926-8730 / Telefax: 0721 926-3985 Email: vergabekammer@rpk.bwl.de / Internet: <http://www.rp-karlsruhe.de/>
Organisation providing additional information about the procurement procedure: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE GmbH
Organisation receiving requests to participate: Stadt Heilbronn

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Heilbronn
Registration number: DE 145788639
Town: Heilbronn
Postcode: 74072
Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)
Country: Germany
Email: wettbewerb@thielehoch3.de
Telephone: 061512783980
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE GmbH
Registration number: DE0625242644
Town: Darmstadt
Postcode: 64285
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Contact point: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE GmbH
Email: wettbewerb@thielehoch3.de
Telephone: 061512783980
Roles of this organisation:
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe
Postcode: 76137
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: 0721 926-8730
Fax: 0721 926-3985

Roles of this organisation:

Review organisation
Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 832be57d-30f4-47fd-9cab-c1aa251ae21c - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 29/05/2026 16:03:28 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 376573-2026

OJ S issue number: 104/2026

Publication date: 02/06/2026